

BANKEN UNTER DRUCK

Diese Analyse wurde am 09.07.2021 um 08:19 Uhr erstellt.

Der **deutsche Aktienmarkt** stand am Donnerstag unter deutlichem Abgabedruck. Belastend wirkte die Sorge, dass die grassierende Delta-Variante des Coronavirus zu erneuten Einschränkungen führen und damit die Konjunktur abwürgen könnte. Der **DAX** verlor 1,73 Prozent auf 15.421 Punkte. **MDAX** und **TecDAX** büßten 1,28 und 1,54 Prozent ein. In den drei Indizes gab es zehn Gewinner und 85 Verlierer. Das Abwärtsvolumen lag bei 99 Prozent. Alle Sektorenindizes verzeichneten kräftige Abschlüge. Am schwächsten tendierten Banken, die zusätzlich unter den zuletzt einbrechenden Anleiherenditen litten. Kein einziger DAX-Wert schaffte den Sprung in den grünen Bereich. **Deutsche Bank** verlor am DAX-Ende 3,12 Prozent und markierte ein 10-Wochen-Tief bei 10,19 EUR. Sie nähert sich damit der steigenden 200-Tage-Linie bei derzeit 9,79 EUR. Heidelbergcement und Munich Re gaben um jeweils 2,82 Prozent nach.

An der **Wall Street** verlor der **Dow Jones Industrial** nach überraschend angestiegenen Erstanträgen auf Arbeitslosenhilfe 0,74 Prozent auf 34.422 Punkte. Der technologielastige **Nasdaq 100** notierte 0,59 Prozent tiefer bei 14.722 Zählern. 72 Prozent der Werte an der NYSE schlossen im Minus. Das Abwärtsvolumen lag bei 77 Prozent. Es gab 95 neue 52-Wochen-Hochs und 63 Tiefs. Alle Sektoren verbuchten Verluste. Am schwächsten präsentierten sich Finanzwerte. Auch sonst standen vor allem die zyklischen Sektoren unter Druck. Am **Devisenmarkt** litt der Dollar litt unter weiter fallenden Anleiherenditen. Stark gesucht waren die sicheren Häfen Franken und Yen. Deutlich Federn lassen mussten derweil die Rohstoffwährungen, wie der Austral-Dollar und der Kanada-Dollar. Die **Rendite zehnjähriger US-Treasuries** gab um drei Basispunkte auf ein 5-Monats-Tief bei 1,30 Prozent nach. **Gold** notierte 0,21 Prozent tiefer bei 1.798 USD. **Rohöl** der US-Sorte WTI verteuerte sich nach deutlich stärker als erwartet gefallenem Lagerbeständen um 1,27 Prozent auf 73,12 USD.

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh belastet von der Entwicklung an der Wall Street auf breiter Front schwächer, konnten sich jedoch deutlich von den Tagestiefs absetzen. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,78 Prozent tiefer bei 201,02 Punkten. Der S&P Future notierte zuletzt mit 0,14 Prozent im Minus. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (15.474) ein fester Handelsstart erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf die Daten zur **Industrieproduktion in Großbritannien**. Unternehmensseitig dürfte die Aktie von **Synlab** gesucht sein. Der Laborausrüster hatte gestern Abend einen optimistischeren Ausblick geliefert. Im nachbörslichen Handel sprang der Anteilsschein um rund 3,7 Prozent nach oben.

Produktideen

Deutsche Bank	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SB0CDU</u>	<u>SD2YCE</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	11,01 EUR	3,97 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

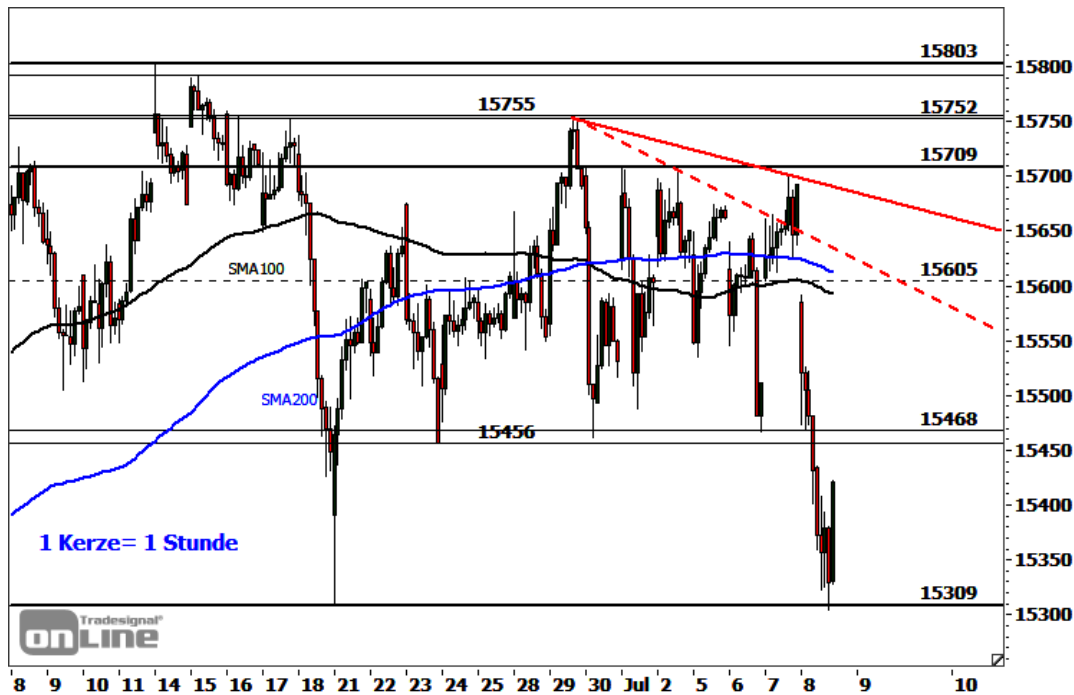
Zum anschauen der Echtzeit-Indexstände müssen Sie
unsere **Statistik-Cookies** akzeptieren.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
08:00	GB: Industrieproduktion Mai	+1,3% gg Vm
13:15	IT: G20, Treffen der Finanzminister/Notenbankgouverneure	–

DAX - SUPPORT GEBROCHEN

Diese Analyse wurde am 09.07.2021 um 08:25 Uhr erstellt.



Datum: 08.07.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** taumelte gestern bereits ab der Handelseröffnung abwärts und rutschte ohne nennenswerte Gegenwehr der Bullen bis auf ein im späten Geschäft markiertes 7-Wochen-Tief bei 15.304 Punkten. Nach einer kräftigen Erholung schloss er bei 15.421 Punkten.

Nächste Unterstützungen:

- 15.304/15.309
- 15.260
- 15.226

Nächste Widerstände:

- 15.456-15.468
- 15.503-15.549
- 15.593-15.613

Die Verletzung des Supports bei 15.456/15.467 Punkten hatte das **kurzfristige technische Bias auf bearish gedreht**. Das hieraus ableitbare Kursziel bei 15.309 Punkten wurde jedoch bereits abgearbeitet, so dass nun neue Signale abgewartet werden müssen. Die laufende **technische Erholung** kann sich zunächst ausdehnen in Richtung der nächsten potenziellen Widerstände bei **15.456-15.468** Punkten oder **15.503-15.549** Punkten. Deutlicher aufhellen würde sich das kurzfristige Chartbild erst oberhalb der Widerstandszone bei aktuell 15.593-15.613 Punkten (Stundenschlusskursbasis). Ein signifikanter Rutsch unter das gestrige Tief bei **15.304** Punkten würde hingegen ein

Anschlussverkaufssignal generieren. Potenzielle nächste Ziele im Rahmen der Abwärtskorrektur vom Rekordhoch lauten in diesem Fall 15.260 Punkte, 15.226 Punkte und 15.193 Punkte. Solidere Auffangregionen befinden sich bei 14.955/14.961 Punkten und 14.804-14.845 Punkten.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SD8WXZ</u>	<u>SD87AA</u>	<u>SB2957</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	13.912,8333 P.	14.810,96 P.	–
Barriere	14.220,0000 P.	14.810,96 P.	–
Hebel/Faktor*	10,4	24,3	10
Preis*	14,77 EUR	6,48 EUR	10,81 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SD6Y08</u>	<u>SD6BNL</u>	<u>SD4NAK</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	16.866,6386 P.	16.024,02 P.	–
Barriere	16.540,0000 P.	16.024,02 P.	–
Hebel/Faktor*	10,5	24,0	10
Preis*	14,47 EUR	6,28 EUR	4,01 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

COMMERZBANK - ERHOLUNG VORAUS?

Diese Analyse wurde am 09.07.2021 um 08:21 Uhr erstellt.



Datum: 08.07.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie der **Commerzbank** (WKN: CBK100) hatte im Rahmen des langfristigen Abwärtstrends im März vergangenen Jahres ein Allzeittief bei 2,80 EUR markiert. Darüber gelang ihr die Ausbildung eines Doppelbodens und anschließend eines **Aufwärtstrends**, der weiterhin **intakt** ist. Zuletzt hatte der Wert nach dem Abarbeiten des Zielbereiches 6,74-7,00 EUR eine **Korrekturphase** gestartet. Ausgehend vom am 3. Juni verzeichneten Rallyehoch bei 6,87 EUR, vollzog er einen Rücksetzer, der ihn gestern an ein **bedeutsames Unterstützungscluster bei 5,52/5,53 EUR** führte. Dort befinden sich eine überwundene Abwärtstrendlinie, das 61,8%-Fibonacci-Retracement des letzten Aufwärtsschubes sowie ein aus dem Mai stammendes Konsolidierungstief. Da zudem die **markttechnischen Indikatoren aktuell deutlich überverkauft** sind, sind die **Chancen für eine Erholungsbewegung** vom aktuellen Support günstig. Mögliche Erholungsziele lassen sich bei 5,74 EUR, 5,85-6,04 EUR und 6,20-6,35 EUR ausmachen. Erst mit einem nachhaltigen Anstieg über die letztgenannte Zone entstünde ein prozyklisches Indiz für einen erneuten Vorstoß in Richtung 6,87 EUR und 7,24-7,38 EUR. Ein signifikanter Rutsch unter 5,52 EUR würde hingegen eine unmittelbare Korrekturausdehnung in Richtung der 200-Tage-Linie bei aktuell 5,38 EUR wahrscheinlich machen. Auch ein Test der übergeordnet kritischen Unterstützungszone bei aktuell 5,14-5,21 EUR müsste eingeplant werden. Dort verläuft derzeit unter anderem die primäre Aufwärtstrendlinie.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SD7NXF</u>	<u>SD6H2Q</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	4,75 EUR	6,67 EUR
Barriere	4,75 EUR	6,67 EUR
Hebel	6,5	5,0
Preis*	0,85 EUR	1,11 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311